



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 22. bis 23.08.2022

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Eine 68-jährige war mit ihrem Zweirad am 23.08.2022 gegen 11.30 Uhr in **Bitterfeld-Wolfen** auf dem Radweg der Dessauer Straße aus Richtung Burgstraße kommend in Richtung Kreisverkehr unterwegs. An der Einmündung zur Emil-Obst-Straße beabsichtigte sie nach rechts in diese abzubiegen. Hierbei kam es zu einer Kollision mit einer sich hinter ihr befindlichen 70 Jahre alten Radfahrerin. Beide Personen kamen zu Fall. Die 70-Jährige trug Verletzungen davon und wurde durch Rettungskräfte in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht. Sichtbarer Schaden an den Fahrrädern entstand nicht.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Zu einem Verkehrsunfall mit zwei nicht mehr fahrbereiten Kraftfahrzeugen und hohem Sachschaden kam es am 23.08.2022 in Bitterfeld-**Wolfen**. Gegen 11.30 Uhr befuhr ein 42 Jahre alter Nutzer eines PKW Seat die Steinfurther Straße in Richtung Bobbau. Auf Höhe des Triftweges beabsichtigte er nach links in diesen einzubiegen, musste jedoch zunächst verkehrsbedingt halten. Ein sich im Nachfolgeverkehr befindlicher 64-jähriger Hyundaifahrer konnte sein Fahrzeug ebenso rechtzeitig zum Stillstand bringen. Hinter diesem näherte sich ein Skoda. Dessen 66 Jahre alte Nutzerin fuhr auf den Hyundai auf. Durch die Wucht des Aufpralls wurde dieser auf den Seat geschoben. Sowohl der Skoda als auch der Hyundai waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Die Gesamtschadenshöhe beläuft sich auf circa 16.000 Euro.

Geschwindigkeitskontrolle

Beamte des Revierkommissariats Zerbst führten am heutigen Tag in der Zerbster Straße in **Lindau** eine Geschwindigkeitskontrolle mit einem Lasermessgerät durch. Im Zeitraum von 9 bis 10 Uhr konnten sieben Fahrzeugführer festgestellt werden, die die zulässigen 50 km/h nicht eingehalten hatten. Bei dem Spitzenreiter zeigte der Tacho 72 km/h an.

Geschwindigkeitskontrolle

Auch in Sandersdorf-**Brehna** führte die Polizei in den Vormittagsstunden des 23.08.2022 Verkehrsüberwachungsmaßnahmen durch. So wurden in 1,5 Stunden im Quetzer Weg acht Verkehrsteilnehmer registriert,

die zu schnell unterwegs waren. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 61 km/h bei erlaubten 30 km/h.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Zu einem Verkehrsunfall mit Sachschaden kam es am 23.08.2022 gegen 7 Uhr auf einem landwirtschaftlichen Weg in Sandersdorf-Brehna. Ein 22-jähriger war mit einem PKW Suzuki zwischen Poritzsch und **Torna** unterwegs, als plötzlich und unerwartet vor ihm ein Reh auf die Fahrbahn lief. Um eine Kollision mit dem Wildtier zu verhindern, wich der 22-Jährige aus, kam nach links von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen Mast. Am PKW entstand Sachschaden von circa 10.000 Euro. Der Schadensumfang am Holzpfehl wurde auf annähernd 500 Euro geschätzt. Das Reh konnte an der Unfallstelle nicht festgestellt werden.

Kriminalitätslage

Brandereignis

Ein Schaden in Höhe von etwa 6000 Euro ist in der vergangenen Nacht bei einem Fahrzeugbrand in **Bitterfeld**-Wolfen entstanden. Kurz nach Mitternacht nahmen Anwohner im Teichwall Brandgeruch wahr und konnten schnell einen dort abgeparkten PKW Nissan ausmachen, der zum Teil in Flammen stand. Durch beherztes Eingreifen der Anwohner sowie des Fahrzeugnutzers konnte schlimmeres verhindert werden. Sie griffen schnell zum Wassereimer und konnten so den Brand noch vor Eintreffen der alarmierten Feuerwehr selbst löschen. Die Polizei ermittelt derzeit zur Brandursache. Eine vorsätzlich herbeigeführte Tat kann nicht ausgeschlossen werden.

versuchter Einbruchsdiebstahl

Unbekannte versuchten im Zeitraum vom 22.08.2022 17 Uhr bis 23.08.2022 9 Uhr in die Räumlichkeiten eines Tierheims in der **Köthener** Fasanerie einzubrechen. Mittels Werkzeuggewalt wollten sie sich über die Eingangstür Zugang zum Hauptgebäude verschaffen. Aus bislang unbekanntem Gründen ließen sie allerdings von ihrem Vorhaben ab und flüchteten unerkannt. Die Schadenshöhe an der Tür beläuft sich auf ungefähr 200 Euro.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de